



# Toleranz

Sprache, Kleidung, anderes Aussehen,

Mädchen möchte ein Junge sein, tanzen

einsehen, akzeptieren, tolerieren, nicht beleidigen,  
keinen wegen der Hautfarbe ausgrenzen

Lauf für Ruanda

anderen helfen



Deutsch



USA



Japan

Egal welche Hautfarbe, Religion, Kultur oder Herkunft jemand hat. Wir sehen jeden als individuelle Person an, die das Leben an unserer Schule bereichert. Die Vielfalt macht das Leben „bunter“ und trägt zu kultureller Bildung bei!

In den folgenden Bereichen macht sich die Burg-Landshut-Schule für Toleranz stark:

### Toleranz im Sport

- Beim Lauf für Ruanda sammelt die Burg-Landshut-Schule jedes Jahr Spenden.
- Beim Regionalentscheid Fußball mussten wir gegen eine körperlich überlegene Mannschaft spielen. Die Gegner waren älter und stärker als wir, aber wir akzeptierten die Niederlage und zeigten uns als faire Verlierer. Im nächsten Jahr treten wir vielleicht gegen Jüngere an. (Schülmannschaft)
- Im Sportunterricht soll niemand ausgegrenzt werden.
- Jährlich nehmen einige Schüler und Schülerinnen unserer Schule an der Fairplay Tour – Tour D`Europe teil. Dabei werden eine Woche lang täglich ca. 100 km mit dem Fahrrad zurückgelegt. Die Teilnehmer setzen sich für Fairness und offene Grenzen ein.
- Inklusion am Beispiel des Bernkasteler Rudervereins  
Durch die Kooperation mit dem Ruderverein erleben wir hautnah, wie die Einbeziehung von Menschen mit Behinderungen funktionieren kann. Es gibt Ruder Kurse für Menschen mit Bewegungshandicap, Sehschwäche, geistiger Beeinträchtigung usw. Dazu können die Boote mit speziellen Stützwimmern ausgerüstet werden. Es gibt sogar ein Boot für einen Rollstuhlfahrer.



Simona  
Toleranz ist wie man die Menschen behandelt auf gute art und Akzeptiert die Menschen so wie die sind

Ich akzeptiere die Menschen egal wie sie aussehen oder wie sie sind oder was sie für Krankheiten haben.

Menschen auch mit anderer Hautfarbe akzeptieren

Toleranz ist wenn man keinen ausnutzen tut, und nicht mobben. Liebe ist toleranz.

Meine Toleranz  
z.B. mein Bruder bei Diabetes geholfen

Ich habe geholfen  
sein rollstuhl tragen

Ich Tolerante ~~Rass~~ andere Raci. und akzeptieren wie die sind  
Wie Rassismus z.B. das die in ruhe

Toleranz ist Das man jeden Akzeptiert wie man ist und wie man aussieht

- Ich akzeptiere jeden menschen  
- wir lieben jeden

Das man liebt egal welcher Geschlecht

Ich habe jemande Akzeptiert obwohl die eine andere Hautfarbe hat

Toleranz ist akzeptieren

Toleranz  
Anderen menschen zu akzeptieren

in der Gruppe, auf der straße

Ich habe die Menschen akzeptiert und respektiert egal wie die aussah und waren die hauptsachen waren die glücklich und das hat mich auch glücklich gemacht

Toleranz  
An dere menschen zu lieben wir ist.

## Schlau - Projekt



Noch immer ist für Schwule, Lesben, Bisexuelle und Trans\*Personen nicht selbstverständlich, was jede heterosexuelle Schülerin, jeder heterosexuelle Schüler während der Schulzeit erlebt: flirten, jemanden kennenlernen, sich verlieben. Studien weisen nach, dass fast zwei Drittel der Jugendlichen Homosexualität nicht oder überhaupt nicht gut finden (vgl. Iconkids & Youth, 2002). 90% der pädagogischen Fachkräfte beurteilen das Schulklima als nicht homosexuellenfreundlich (Münchener-Studie 2011).

SCHLAU RLP ist Mitglied im Bundesverband Queere Bildung e.V., dem Bundesverband für Bildungs- und Aufklärungsarbeit im Bereich sexueller und geschlechtlicher Vielfalt. SCHLAU steht für Schwul Lesbisch Bi Trans\* Aufklärung in Rheinland-Pfalz. Ein Team aus Trier besuchte unsere Schule.

Unsere Lehrer haben ein Team von „Schlau“ in unsere Schule eingeladen, sodass wir Lesben, Schwulen, Bisexuellen und Trans\*Personen begegnen konnten. Vorurteile und Klischees konnten durch die direkte Begegnung im Gespräch wirkungsvoll hinterfragt und abgebaut werden. Wir sprachen nicht **über**, sondern **mit** den SCHLAU-Personen.

Das Thema ist ein fester Bestandteil in unseren Klassenräumen und auf dem Schulhof. Niemand soll unter dem Klima gegenseitiger Feindseligkeit leiden.

Bei einer Umfrage unter den 31 Schülern unserer achten und den beiden siebten Klassen sagten 11 Schüler, dass sie sich schon vor dem „Schlau-Projekt“ mit dem Thema „Homo- und Transsexualität“ auseinandergesetzt hätten.

28 Schüler fanden das Thema interessant und 30 würden es auch anderen Schulen weiterempfehlen.